

Herzlichen Glückwunsch zur Verleihung des Verdienstordens des Landes Baden-Württemberg an Herrn Norbert Gälle



(Norbert Gälle (rechts) mit Bürgermeister Peter Smigoc)



(v. l. n. r. Freunde von Familie Gälle, Alexandra und Norbert Gälle, Ministerpräsident Winfried Kretschmann und Bürgermeister Peter Smigoc)

In einem Festakt im Neuen Schloss in Stuttgart hat Ministerpräsident Winfried Kretschmann den Verdienstorden des Landes Baden-Württemberg an Norbert Gälle aus Vogt verliehen. Der Verdienstorden ist die höchste Auszeichnung des Landes Baden-Württemberg für herausragende Verdienste, insbesondere im sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und politischen Bereich. Ministerpräsident Kretschmann würdigte in seiner Laudatio vor allem die Verdienste von Norbert Gälle um die Musik. Als Musiker und Komponist begeistert er und seine „Scherzachtaler Blasmusik“ viele Menschen auf der ganzen Welt. Unter anderem die Polka „Böhmischer Traum“ wurde von ihm komponiert und gehört zu einem seiner bekanntesten Werke, welche sich zu einem Welterfolg mit Kultstatus entwickelt hat.

In seiner Rede ehrte der Ministerpräsident die Bürgerinnen und Bürger: „Sie sind Menschen, die in unserer Gesellschaft herausragen, weil sie sich einsetzen, die Initiative ergreifen, Besonderes leisten im Ehrenamt oder im Beruf. Sie gehen mit neuen Ideen und Mut voran, inspirieren und motivieren andere und kümmern sich um ihre Mitmenschen. Sie sind damit Vorbilder für andere“.

Norbert Gälle repräsentiert seine Heimat und die Blasmusik als deutsches Kulturgut und sorgt durch sein Engagement dafür, dass Traditionen lebendig gehalten werden. Mit seiner Musik engagiert sich Norbert Gälle auch darüber hinaus für zahlreiche gute, soziale Zwecke.

Auch wir als Gemeinde sagen Herrn Gälle herzlichen Dank für sein großes Engagement, seine Ideen und sein Wirken. Bürgermeister Smigoc überbrachte im Rahmen des Festaktes die Glückwünsche der Gemeinde.

Wir gratulieren Norbert Gälle ganz herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung und wünschen ihm und den Menschen weiterhin viel Freude und Erfolg mit der Musik.



Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses

am Mittwoch, 15. April 2026 um 17:45 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchstraße 11, 88267 Vogt

Tagesordnung:

1. Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1. Antrag auf Bauvorbescheid Bauort: Flst. 753/8, Marderweg 13 Bauvorhaben: Anbau an bestehendes Einfamilienhaus zur Erweiterung der Wohnfläche
 - 1.2. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren Bauort: Flst. 479/1, Heißen 42/2 Bauvorhaben: Errichtung eines Carports
 - 1.3. Antrag auf Verlängerung der Baugenehmigung Bauort: Vogt, Flst. 785/11, Ziegelstr. 9 Bauvorhaben: Umbau des best. Dachgeschosses Einbau von Dachgaupen und Anbau Balkon
2. Bekanntgaben und Verschiedenes

Vogt, 07.04.2026

gez.
Smigoc
Bürgermeister

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

am Mittwoch, 15. April 2026 um 19.00 Uhr, im Sitzungssaal des Rathauses, Kirchstr. 11, 88267 Vogt

Tagesordnung:

1. Bürgerfragestunde
2. Protokoll der vorausgegangenen Sitzung
3. Energiebericht 2024
 - Vorstellung des Energieberichts 2024
 - Sachstandsbericht Kommunales Energiemanagement
4. Bekanntgaben und Verschiedenes

Vogt, 07.04.2026

gez.
Peter Smigoc
Bürgermeister

Information

Informationen zur Gemeinderatssitzung am 15.04.2026

Energiebericht 2024

Für die gemeindeeigenen Gebäude und Anlagen wird ein jährlicher Energiebericht erstellt. Dieser enthält Daten und Informationen über den Energieverbrauch der Gebäude und Anlagen. In der Sitzung wird der Energiebericht 2024 vorgestellt und erläutert.

Der Energiebericht ist Teil der Förderung des Kommunalen Energiemanagements (KEM). Deshalb wird auch zum KEM über den Sachstand berichtet.

Hinweis: Die Sitzungsunterlagen zur Gemeinderatssitzung können unter folgendem Link eingesehen werden:

<https://gemeinde-vogt.ris-portal.de/web/guest/sitzungen?sitzungId=185429>

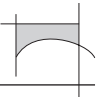
Herzlichen Glückwunsch zur Diamantenen Hochzeit von Friedl und Werner Knorpp

Seit sechs Jahrzehnten sind Friedl und Werner Knorpp verheiratet. So konnte das Ehepaar Knorpp vor kurzem ihren 60. Hochzeitstag und somit das Fest der Diamantenen Hochzeit feiern. Anlässlich ihres Festtages überbrachte Bürgermeister Peter Smigoc dem Jubelpaar die Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten und die Glückwünsche sowie einen Geschenkkorb der Gemeinde.

Wir gratulieren Friedl und Werner Knorpp ganz herzlich zu ihrer Diamantenen Hochzeit und wünschen ihnen noch viele schöne gemeinsame Jahre.

Geschwindigkeitskontrollen des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort:	Damooserweg
Kontrollzeit:	Mittwoch, 14.01.2026 von 6:53 Uhr bis 8:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	30 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	159
Höchstgeschwindigkeit:	43 km/h
Überschreitungen:	3
Kontrollort:	Moser
Kontrollzeit:	Donnerstag, 15.01.2026 von 9:58 Uhr bis 12:00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	561
Höchstgeschwindigkeit:	65 km/h
Überschreitungen:	7
Kontrollort:	Ravensburger Straße
Kontrollzeit:	Dienstag, 20.01.2026 von 6:55 Uhr bis 8:30 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	50 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	406
Höchstgeschwindigkeit:	66 km/h
Überschreitungen:	6
Kontrollort:	Grund
Kontrollzeit:	Dienstag, 27.01.2026 von 9:55 Uhr bis 12:00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	60 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	469
Höchstgeschwindigkeit:	78 km/h
Überschreitungen:	11
Kontrollort:	Mosisgreut
Kontrollzeit:	Montag, 02.02.2026 von 17:00 Uhr bis 18:52 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung:	70 km/h
Gemessene Fahrzeuge:	403
Höchstgeschwindigkeit:	98 km/h
Überschreitungen:	18



Kontrollort: Unterhalten
Kontrollzeit: Freitag, 06.02.2026
 von 9:54 Uhr bis 12:00 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 60 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 510
 Höchstgeschwindigkeit: 83 km/h
 Überschreitungen: 31

Kontrollort: Moser
Kontrollzeit: Freitag, 13.02.2026
 von 6:44 Uhr bis 9:30 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 839
 Höchstgeschwindigkeit: 70 km/h
 Überschreitungen: 15

Kontrollort: Stocken
Kontrollzeit: Mittwoch, 18.02.2026
 von 13:25 Uhr bis 15:30 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 502
 Höchstgeschwindigkeit: 71 km/h
 Überschreitungen: 8

Kontrollort: Marderweg
Kontrollzeit: Mittwoch, 25.02.2026
 von 13:38 Uhr bis 15:30 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 30 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 154
 Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h
 Überschreitungen: 8

Kontrollort: Moser
Kontrollzeit: Donnerstag, 12.03.2026
 um 13:20 Uhr bis
 Mittwoch, 18.03.2026
 um 12:06 Uhr
 Geschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h
 Gemessene Fahrzeuge: 30.408
 Höchstgeschwindigkeit: 110 km/h
 Überschreitungen: 99

Bücherei Gemeinde Vogt

Dienstag 09.30-10.30 Uhr
 16.00-18.30 Uhr
 Freitag 14.00-17.00 Uhr

Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig
Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Verschiedene Spiele aus unserer Abteilung:

Bluff – das Lügbetrügnungsschätzmal Spiel
 Ubongo
 Zooloretto
 Die Siedler von Catan
 Spinderella
 Sagaland
 Wizzard
 Tabu
 Scrabble und vieles mehr...
 So ist der nächste Spieleabend gesichert!

Ihr Büchereiteam

Schulnachrichten



Gemeinschaftsschule Waldburg -Vogt

**Das Repair-Café & Mehr hat geöffnet:
Zweite Chance für Elektro, Computer, Räder, Textil, Holz
und vieles mehr!**

Samstag, 18. 04. 2026 von 9.30 – 12.00 Uhr (Annahme bis
11.30 Uhr) in der Gemeinschaftsschule Waldburg
Wie funktioniert's?

Sie kommen mit Ihrem „Problemfall“ zu uns. Gemeinsam mit
unseren ehrenamtlichen Experten lässt sich vieles reparieren,
was sonst niemand mehr richtet. Im besten Fall nehmen Sie
Ihren reparierten Gegenstand wieder mit nach Hause.
Kommen Sie vorbei, schauen Sie zu, helfen Sie mit, tauschen
Sie sich aus!

Unser Mehr-Angebot im April:

• Frühjahrscheck fürs Fahrrad

Ist Ihr Fahrrad über den Winter eingerostet, der Reifen platt,
die Kette knirscht, die Bremsen quietschen...? Kein Problem,
wir helfen das Radel fit zu machen.

Wir freuen uns, wenn Sie vorbei kommen, auch wenn Sie sich
einfach nur informieren wollen.

**Das Café ist wieder geöffnet. Das Team des Repair-Cafés
sorgt für die Bewirtung und verkürzt Ihnen die Wartezeit.**

Eine Initiative der Lebensräume für Jung und Alt und der Ge-
meinde Waldburg mit der Gemeinschaftsschule.

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt
 Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
 www.vogt.de
 Verantwortlich für den amtlichen Teil:
 Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der
Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
 Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
 Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
 Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
 Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare | Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
 Bezugsgebühr Jahresabo print 30,00 € | digital 20,00 €

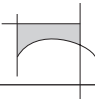
Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner
 GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



Bereitschaftsdienste

Samstag, 11. April 2026
Sonntag, 12. April 2026

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik GmbH
 St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15
 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
 Sa., So. und Feiertage
 von 10:00 – 18:00 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik GmbH
 St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15
 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
 Sa., So. und Feiertage
 von 09:00 – 13:00 & 15:00 – 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 11. April 2026

Altdorf-Apotheke Weingarten, Zeppelinstr. 5, 88250 Weingarten,
 Tel.: 0751/43799
 Raphael Apotheke Meckenbeuren, Lindberghstr. 1, 88074 Meckenbeuren,
 Tel.: 07542/3350
 Hummel'sche Apotheke, Hauptstr. 4, 88171 Weiler-Simmerberg,
 Tel.: 0 8387/1043

Sonntag, 12. April 2026

Marien-Apotheke Bergatreute, Ravensburger Str. 5, 88368 Bergatreute,
 Tel.: 07527/4653
 Rochus-Apotheke Wangen, Herrenstr. 22, 88239 Wangen im Allgäu,
 Tel.: 07522/21379
 Apotheke in Oberzell, Josef-Strobel-Str. 13, 88213 Ravensburg,
 Tel.: 0751/67896

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Lisa Del Bagno und Silvana Lutz-Burkhart (Einsatzleitung)
 Telefon: 0151-53732372

Maria Wucher (Abrechnung)
 Telefon: 07529-3097

Email: org.nachbarschaftshilfe-vogt@web.de

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ifen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850
 Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de
 Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
 Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

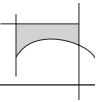
Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
 Montag 16-18 Uhr
 Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr
 Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl
 Tel. 0176 78519336
 www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag, 11.04.2026, Sonntag, 12.04.2026

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter 07529/973411





Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 9. April bis Sonntag, 19. April 2026

* **V:** St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg

* **H:** St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 9. April

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 10. April

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion
(†Pfarrer Andreas Wirth, †Christian Schlichte)

10:00 Uhr Haus Magnus: Krankenkommunion

15:00 Uhr Probe Erstkommunion

V 09:00 Uhr Krankenkommunion

15:00 Uhr Oase der Stille

H 16:00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 11. April

Diaspora der Erstkommunionkinder

V 18:30 Uhr Vorabendmesse (†Gerda und †Günter Baier,
†Paula und †Wilhelm Ludescher, †Benedikt
und †Klaus Rieser)

Sonntag, 12. April – 2. Sonntag der Osterzeit - Weißer Sonntag

Diaspora der Erstkommunionkinder

W 10:15 Uhr Erstkommunion

H 10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier

V 18:00 Uhr Festliches Konzert mit Trompeten und Orgel

Dienstag, 14. April

V 09:00 Uhr Eucharistiefeier (†Karola und †Gerd Edel)

16:00 Uhr Mütter beten

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 16. April

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 17. April

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier (JT †Anton und †Ida Wandel)

V 15:00 Uhr Probe Erstkommunionkinder

16:00 Uhr Probe Erstkommunionkinder

17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 18. April

Diaspora der Erstkommunionkinder

V 10:15 Uhr Erstkommunion, mitgestaltet vom Spontan-
chor

W 18:30 Uhr Vorabendmesse (JT †Josef Hämmerle,
JT †Klara Joos, †Karl Joos, †Otto Miller)

Sonntag, 19. April – 3. Sonntag der Osterzeit

Diaspora der Erstkommunionkinder

H 08:45 Uhr Eucharistiefeier

V 10:15 Uhr Erstkommunion, mitgestaltet vom Spontan-
chor

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Montag, 13.04.2026

19:00 Uhr Spontanchorprobe (EG)

Mittwoch, 15.04.2026

20:00 Uhr Kirchenchorprobe (EG)

Donnerstag, 16.04.2026

16:00 Uhr Gewänderausgabe Erstkommunion (OG)

Samstag, 18.04.2026

09:40 Uhr Erstkommunionkinder (EG)

Sonntag, 19.04.2026

09:40 Uhr Erstkommunionkinder (EG)



„Ihr seid meine Freunde!“

– Wir feiern Erstkommunion

Bereits im Januar haben sich unsere insgesamt 47 Kinder in der Seelsorgeeinheit auf den Weg zur Erstkommunion gemacht. Wir haben gemeinsam Gottesdienste gefeiert, Gruppenstunden erlebt und zu Hause in der Familie und in der Schule viele wichtige Themen besprochen. Am 21. & 22. März 2026 erneuerten unsere Kommunionkinder ihr Taufversprechen und es wurde ein Kommunionkind und ein Geschwisterkind getauft.

Am **Weißer Sonntag, den 12. April 2026** empfangen in **St. Magnus Waldburg** 21 Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion: Helena und Tristan Bulling, Laura Dausch, Carlos Detzel, Marlene Falter, Lotta Flamm, Max Flamm, Noah Flamm, Nico Frei, Matthias Germann, Maja Hecht, Leni Heydt, Valentin Huchler, Emilia Käs, Moritz Leib, Moritz Link, Kilian Miller, Diego Oliviera-Kerschgens, Fiona Vonier, Maya Weisenberg und Felicia Widmann.

In **St. Anna, Vogt** feiern 13 Kinder am **Samstag, den 18.04.2026** das Fest ihrer Erstkommunion: Nils Axenfel, Aлена Dietrich, Valentina Forsy, Mio Kuhn, Mick Madlener, Marco Prigorec, Hanna Ahlfänger, Leonie und Robin Braun, Pia Hellenthal, Louis Kamp, Amon Mayer und Senta Schuster.

Ebenfalls in **St. Anna, Vogt** feiern weitere 13 Kinder am **Sonntag, 19.04.2026** das Fest ihrer Erstkommunion: Lina Denzel, Paulina Fugel, Luca Missenhardt, Clemens Ott, Annelie Richter, Elisa Schulz, Lara Skibak, Paul Bopp, Nico Hausen, Emilio Marino, Joshua Ramirez, Harleen Seefelder und Sebastian Ziegler.

Wir freuen uns sehr über unsere Erstkommunionkinder!

An dieser Stelle sagen wir den Erstkommunion-Gruppenleiterinnen, die sich die Zeit für die Gruppenstunden genommen haben, ein ganz herzliches Vergelt's Gott. Ihr Mitwirken ist das Kernstück unseres Kommunionweges!

Den Kommunionkindern und ihren Familien wünschen wir von Herzen einen guten Endspurt zum großen Tag und ein schönes Fest, wenn es soweit ist. Unsere Gemeindeglieder bitten wir um Ihr Gebet für die Erstkommunionkinder.

Steffi Hildebrand



Mit Hoffnungsbären Freude schenken

Die Frauen vom Strickcafé haben sich in den vergangenen Wochen an dem Bürgerprojekt „Hoffnungsbären“ der Freiwilligenagentur der Stadt Ravensburg beteiligt.

Zuversicht und Hoffnung an Kinder in besonders schwierigen Lebenssituationen zu verschenken, ist das Motiv für diese Aktion.



Die Frauen vom Strickcafé hat diese Idee inspiriert und sie haben mit großer Freude die kleinen Bärenkinder liebevoll bestrickt und wollen mit der Teilnahme an dem Projekt die betroffenen Kinder spüren lassen, dass Frauen, Mamas und Omas an sie denken. Die Bären wurden zwischenzeitlich an die Freiwilligenagentur übergeben und warten auf leuchtende Kinderaugen.

Foto: Silvia Ruepp



Kinderkirche Palmsonntag - 29.03.2026 Was für ein besonderer Tag!

Ich bin der kleine Esel aus Jerusalem – und ich darf euch erzählen, was ich erlebt habe.

Jesus ist mit mir nach Jerusalem geritten. Die Menschen haben

sich so gefreut! Sie haben gejubelt, gesungen und mit Palmzweigen gewunken. Und wisst ihr was? Bei euch war das ganz ähnlich! Ich habe gesehen, wie ihr euch mit euren schönen, bunten Palmen auf dem Schulhof getroffen habt. Dann seid ihr gemeinsam in die Kirche gezogen – fast wie damals bei mir in Jerusalem! In der Kirche wurden eure Palmen von Herrn Pfarrer Krieger gesegnet. Das hat mich sehr gefreut. Danach habt ihr im Gemeindehaus meine Geschichte nachgespielt – das fand ich richtig toll! Ihr habt fröhlich gesungen, gebetet und sogar leckere Palmbrezeln gegessen. Ich finde es wunderbar, dass so viele von euch dabei waren. Vielleicht sehen wir uns ja bald wieder – in der nächsten Kinderkirche?

Bis bald! Euer kleiner Esel



Fotos: Kinderkirche

Wallfahrt nach Zwiefalten und Kloster Sieben am 6. Mai 2026



Wir machen uns am Mittwoch, 6. Mai 2026, auf den Weg zu unserer diesjährigen Wallfahrt nach Zwiefalten ins Münster Unserer Lieben Frau und zum Kloster Sieben bei Bad Saulgau in den Franziskusgarten. Zuerst feiern wir im Münster Gottesdienst und lassen uns danach durch das Münster mit all seinen Kostbarkeiten und Sehenswürdigkeiten führen und ihre Baugeschichte erklären. Geistlich gestärkt und um viel Wissenswertes bereichert geht es dann ins Brauhaus in der Nachbarschaft zur leiblichen Stärkung. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter zum Kloster Sieben. Im dortigen Kloster-Café erwarten uns selbstgemachte Kuchen aus der Klosterbäckerei. Erfrischt geht es dann zur Führung im Franziskusgarten.

Die Rückkehr vom Wallfahrtstag ist gegen 18 Uhr geplant. Sie können sich zu dieser Fahrt gerne in unseren Pfarrbüros zu den bekannten Öffnungszeiten anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Diesmal ist der Preis gestaffelt, da das Angebot des Mittagessens preislich unterschiedlich ist. Im Preis ca. 55€ sind Busfahrt, das Mittagessen und die beiden Führungen enthalten. Die Einkehr im Kloster-Cafe und die Getränke beim Essen nicht. Bei der Anmeldung können Sie bereits das Mittagessen auswählen. **Anmeldeschluss ist Dienstag, 21.04.2026.**

Ich freue mich sehr, mit Ihnen mal wieder auf Wallfahrt zu gehen und grüße Sie herzlich.

Ihr Pfarrer Edgar Briemle

Festliches Konzert mit Trompeten und Orgel

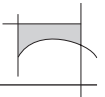


Das Trio „Die Biberacher Bachtrompeten“ und der Organist Dr. Andreas Weil laden zum Konzert mit festlichen Trompeten- und Orgelklängen in die Pfarrkirche St. Anna nach Vogt ein. Das Ensemble besteht aus den drei Trompetern Timo Bossler, Michael Bischof und Hans Mohr.

Die Musiker konzertieren am Sonntag, 12.04.26 um 18.00 Uhr mit glanzvollen Trompetenkonzerten von Händel, Clarke und Baston, meditativen romantischen Stücken von Faure, Teile aus dem Musical „Elisabeth“ bis hin zum populären Hit „We are the world“ von Michael Jackson.

Durch den Einsatz verschieden gebauter und gestimmter Instrumente wie Trompete, Piccolo-Trompete, Flügelhorn und Corno da Caccia verspricht das Konzert auch klanglich sehr abwechslungsreich zu werden.

So dürfen die Zuhörer auf ein besonderes Konzerterlebnis mit den königlichen Instrumenten Trompeten und Orgel gespannt sein. Der Eintritt ist frei – Spenden erbeten.



Für einander
Miteinander
Beieinander

JUBILÄUM - 10. „Abend der Freude“
Herzliche Einladung zu unserem Jubiläums-„Abend der Freude“ am **Freitag, 17. April 2026, von 18 - 21 Uhr im Kongo** im Wieser mit dem **Duo Christa und Uschi**.



Foto: Privat

Auf Wunsch vieler werden wir mit diesen beiden „Stimmungskanonen“ unseren Jubiläumsabend verbringen. Als weitere Besonderheit wird es ein Rätsel geben, bei dem Sie etwas Besonderes gewinnen können. Lassen Sie sich überraschen.

Viele schöne Abende durften wir schon zusammen verbringen, haben viel gelacht, beherzt gesungen, Geschichten und Witze gehört und einfach große Freude aneinander gehabt. Es waren wirklich Wohlfühlabende, auf die wir uns immer auch gefreut haben. Scheee war's immer und das Miteinander hat richtig gut getan.

An diesem Abenden steht wieder die musikalische Unterhaltung und das Mitsingen im Mittelpunkt. Gerne können Sie auch wieder Lustiges, Geschichten und Anekdoten zum Lachen und Schmunzeln mitbringen oder auch gute Witze erzählen. Alle sind herzlich willkommen, gleich welchen Alters, Konfession, Religion, Wohnorts oder Stands. Wichtig an diesem Abend ist wieder, dass das Lamentieren, Wehklagen und Schimpfen keinen Raum bekommen. Es soll wirklich ein Abend der Freude sein, der uns gut tut und positiv stimmt, was gerade in dieser Zeit sehr wichtig, und in der so vieles richtig schwer auf einem lastet und im Umbruch ist. Der Abend lebt von den mitgebrachten Beiträgen, den Besonderheiten unserer Gäste und den Begegnungen und dem Miteinander an diesem Abend. Ein schönes **Miteinander** ist doch heilsam wie Öl im Getriebe des Alltags, macht das **Beieinander** wohltuend, stärkt das **Füreinander** nachhaltig und wir zehren **Voneinander**. Kommen Sie einfach vorbei. Es lohnt sich allemal! Wir freuen uns auf Sie. Der Eintritt an diesem Abend ist wieder frei. Über eine großzügige Spende würden wir uns freuen und wären sehr dankbar dafür.

Ihr Pfarrer Edgar Briemle und das ganze FürMitBei-Team



Nachbarschaftshilfe Waldburg
Ein Angebot der Organisierten Nachbarschaftshilfe Waldburg und der Fachstelle der Caritas Bodensee-Oberschwaben für Organi-

sierte Nachbarschaftshilfe

Für alle Interessierte!

Mut und Zuversicht vom Umgang mit der Angst mit Josef Epp

Mittwoch, 29.04. | 18 - 20 Uhr

Kath. Gemeindehaus Waldburg | Hauptstraße 12

Anmeldung über Renate Berger

el.nachbarschaftshilfewaldburg@gmail.com

07529 - 972 48 20

Mein altes Handy gegen moderne Sklaverei



Haben Sie auch ein Mobiltelefon zu Hause, das Sie nicht mehr benötigen und das eigentlich

nur unnötig Platz braucht? Mehr als **210 Millionen ausgediente Handys** liegen nach Schätzung von Expertinnen und Experten ungenutzt in deutschen Schubladen. Wenn Sie alte Handys spenden, bewirken Sie damit viel Gutes: Zum einen helfen Sie den Menschen, die weltweit durch moderne Skla-

verei ausgebeutet werden. Die in den Handys enthaltenen Rohstoffe werden meist unter unfairen und lebensgefährlichen Arbeitsbedingungen abgebaut. Aus dem Erlös des **Recyclings und der Wiederverwertung** erhält *missio* pro Gerät 50 Cent, mit dem wir Projektpartnerinnen und -partner unterstützen. Sie helfen den Betroffenen, sich aus diesen ausbeuterischen Lebenssituationen zu befreien. Zum anderen tragen Sie zum Umweltschutz bei: Da die seltenen, wertvollen Rohstoffe wie Gold recycelt werden, muss weniger Material umweltschädigend abgebaut werden. Nicht recycelbare Stoffe werden fachgerecht entsorgt und können somit nicht mehr die Umwelt belasten. **Brillen spenden – Sehen schenken** Ihre Spende bringt gleich mehrere Vorteile: **Gute Tat 1:** Brillen werden kostenlos an Bedürftige weltweit abgegeben. **Gute Tat 2:** Langzeitarbeitslose finden durch das Sammeln eine Perspektive. **Gute Tat 3:** Weniger Müll, Ressourcenschonung und ein Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Briefmarkensammlung für „Eine-Welt-Projekte“ Wir sammeln gebrauchte Briefmarken für die Kolpingsfamilie. Der Erlös dieser Sammlung kommt den „Eine-Welt-Projekten“ des Diözesanverbandes zugute. Unterstützen Sie bitte diese soziale Aktion! Sie müssen die Marken nicht vom Umschlag lösen – einfach mit etwas Rand abschneiden oder abreißen genügt. **Gerne können Sie Ihre alten Handys, Brillen und die Briefmarken in den Pfarrbüros in Vogt oder in den Briefkasten während der Öffnungszeiten abgeben oder in den Briefkasten werfen.** Ebenso können Sie auch im Vogter Kleiderstüble, Schulstraße 10, 88267 Vogt zu den Öffnungszeiten **Montag: 16.00 bis 18.00 Uhr und Donnerstag: 10.00 bis 17.00 Uhr Ihre Spenden abgeben.**



Mini-Plan April 2026

Samstag, 11.04.

18:30 Uhr Lotta Steck, Benedikt Schäfer

Erstkommunion, 18.04.

10.15 Uhr Max Ahlfänger, Lotta Steck, Emma Ströbele, Mattea Krämer

Erstkommunion, 19.04.

10.15 Uhr Katharina Prechter, Felix Prechter, Jonah Steck, Benedikt Schäfer, Noemi Scheffold, Stella Scheffold

Samstag, 25.04.

18:30 Uhr Max Ahlfänger, Ronja Vogel, Lotta Steck

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtags-gottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein. Oberminis: Katharina Prechter, Tel. 07529/9132630 und Jonah Steck, Tel. 07529/911338 Zuständig für Miniplan: Felix Prechter, Tel. 07529/9132630

Etwas zum Nachdenken!



Bete nicht um leichtere Last, sondern um einen starken Rücken.
Teresa von Ávila



**Kontakt: Pfarrer Edgar Briemle**

edgar.briemle@drs.de Tel. 07529 – 1350

Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand

Stefanie.Hildebrand@drs.de

Tel. 07529 – 9132530

Mobil: 01515 9408602

Termine nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt**Schulstr. 16****88267 Vogt****Tel. 07529 – 1350****stanna.vogt@drs.de****www.torzumallgaeu.de****Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:**

Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:**Hauptstr. 12****88289 Waldburg****Tel. 07529 – 1323****stmagnus.waldburg@drs.de****www.torzumallgaeu.de****Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:**

Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr

Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr

**Evangelische Kirchengemeinde
Atzenweiler - Vogt****Der „Talentschuppen“ der Gemeinde**

Mitarbeiterfest am 28.03.26 in der Ev. Kirche Atzenweiler
Das Pfarrehepaar Boss und der Kirchengemeinderat hatten zum jährlichen Mitarbeiterfest geladen. Es ist immer wieder schön, wenn wir einmal im Jahr zusammen kommen und uns bewusst werden, wie viele Hände und Herzen das Leben unserer Kirchengemeinde bereichern. Es war auch diesmal eine gelungene Mischung aus der Wertschätzung für das vielseitige Engagement und der Freude am Programm.

Pfarrer Jörg Boss eröffnete den frühen Abend mit einer launischen Dankeshymne auf seine fleißigen Schäfchen in Gedichtform. Talentierte gab er seinen Versen unterschiedliche Rhythmen und setzte die Reime mal geschüttelt, mal gerührt. Eine Strophe ganz exklusiv für eine Person, die nächste ein Loblied auf eine ganze Gruppe. Viel Applaus begleitete nicht nur diesen Vortrag, sondern auch die Ankündigung des genüsslichen Teils des Abends, dem warmen und dem reichhaltigen Nachtisch-Buffer.

Allerdings hatte Andrea Bäurle noch einen kleinen „Gesangsunterricht“ vorgeschaltet. Mit ihrem talentierten Dirigat animierte sie uns mit Witz und klarer Hand zur Vielstimmigkeit und kitzelte den nötigen Rhythmus raus, den man im Blut hat oder auch nicht. Unter den bekannten und unbekanntem Liedern, die von einem hoch begabten Kirchenquartett (zwei Flöten, Gitarre, Keyboard) begleitet wurden, durfte natürlich der Canon nicht fehlen. Nachdem wir das geschafft hatten (Audioaufnahmen sind archiviert und werden in 10 Jahren der Öffentlichkeit zugänglich gemacht), bekam auch der Bauch sein Fett weg. Spaghetti mit weißer und roter Soße, grüner Salat und ein kunterbuntes Nachtischbuffet (natürlich aus regionalem Ehrenamt) füllten die Energiespeicher.

Genauso genüßlich durften wir Schäfchen Mäuschen spielen und dem kleinen Bühnenstück „Ein pfarralltäglicher Dialog am Esstisch im Hause Boss“ beiwohnen. Offen blieb, ob es eine Komödie oder eine Reality-Church-Doku war. So einfühlsam

und talentiert waren die schauspielerischen Leistungen von Ulrike und Jörg Boss. Inhalte kommen daher nicht an die Öffentlichkeit.

Zum Abschluss galt der Dank allen Händen, die auch diesen lebendigen Abend möglich gemacht haben.

Jürgen Schumacher



Heidrun Clus



**„Durchschaut“
Seniorenachmittag am
Donnerstag, 16.04.2026,
14.30 Uhr**

Vortrag der Polizei zur Ver-

hinderung von Betrug und Diebstahl.

Es gibt viele Tricks, wie Betrüger versuchen, an das Geld ihrer Mitmenschen zu kommen. Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen bringen sie vor allem ältere Menschen dazu, ihnen Geld und Wertsachen auszuhändigen. Auch wenn einige Menschen bekannt sind – den Dieben fallen immer wieder neue Methoden ein. Deshalb ist es wichtig, diese zu kennen und zu durchschauen.

Der Vortrag von Evelyn Lang vom Polizeipräsidium Ravensburg am Seniorenachmittag ist genau darauf ausgerichtet, sich dies bewusst zu machen um gegen die Betrügereien gewappnet zu sein.

Annette Grüner

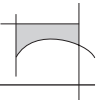


Ulrike Boss

Besinnlichkeit to go

Am Kreisverkehr bei Rotheiden steht ein Wegekreuz. Ich vermute, es hat dort schon lange seinen Platz. Sicher bereits vor der Entstehung und Ausweitung des Gewerbegebietes. Über die Jahre hat sich das Umfeld um den Gekreuzigten herum verändert. Er steht heute auf einem grünen Streifen

zwischen dem Kreisverkehr und einem weltweit aufgestellten Lebensmittel-Discounter. Kein besinnlicher Ort. Auf den ersten Blick erscheint mir das unpassend. Es schmerzt ein wenig, Jesus so zu sehen. Unter Einkaufswagen und Leuchtreklame. Am Rande eiliger PKWs und Lastwagen. Ein krasser Kontrast. Aber das ist eben die Wirklichkeit. Nicht nur in Kirchen hat das Kreuz seinen Ort. Wegekreuze dienen dazu, Menschen auf ihren Wegen zur inneren Besinnung, zum Nachdenken über Gott und die Welt anzuregen. Das kann auch beim Au-



tofahren oder auf dem Weg in den Supermarkt geschehen. „Besinnlichkeit to go“ sozusagen. So unpassend erscheint mir das Kreuz an der Stelle dann gar nicht mehr. Im Gegenteil es passt zum Zeitgeist. Gleichzeitig steht es dazu in Kontrast. Gerade darin liegt sein Trost. In seiner Beharrlichkeit. Allen Veränderungen zum Trotz ist es geblieben. Sicher auch, weil Menschen sich dafür eingesetzt haben. Vielleicht spüren Sie dem nach, beim nächsten Mal im Kreisverkehr oder auf dem Supermarktparkplatz.
Ihre Pfarrerin Ulrike Boss

Wochenplan

Sonntag, 12. April Quasimodogeneti

Gelobt sei Gott, der Vater unsers Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. 1.Petr 1,3

10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, Pfarrerin Mareike Kocher

Das Opfer ist für die Kinderkirche bestimmt.

Montag, 13. April

19.00 Uhr Männerkreis, wir treffen uns im Gemeindesaal Atzenweiler.

Dienstag, 14. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 15. April

15.45 Uhr KonfiUnterricht in Atzenweiler
19.30 Uhr KGR-Sitzung im Gemeindesaal Atzenweiler

Donnerstag, 16. April

14.30 Uhr Seniorennachmittag mit dem Thema „Durchsicht“, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Polizei informiert über Betrugs- und Diebstahlprävention.

Freitag, 17. April

12.30 Uhr Mittagssmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Essen, Plaudern, Lachen. Bitte melden Sie sich bis mittwochs, 12.00 Uhr, im Ev. Pfarrhaus an.

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt

Sonntag, 19. April Misericordias Domini

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben. Joh. 10,11a. 27-28a

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Konfis 2027

Herzliche Einladung zum ersten **Elternabend am Mittwoch, 22.04.2026** um 19.00 im Ev. Gemeindehaus Vogt (Finkenweg 10, 88267 Vogt). Auch die zukünftigen Konfis sind herzlich eingeladen!

An diesem Abend wollen wir uns kennenlernen und Infos austauschen.

Pfarrer Jörg Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,
E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de
E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de
Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Vereine und Verbände



Freiwillige Feuerwehr Vogt

Jahreshauptversammlung bei der Feuerwehr Vogt

Zur Hauptversammlung für das Berichtsjahr 2025 lud die Feuerwehr Vogt am Freitag, den 20. März 2026 in das katholische Gemeindehaus nach Vogt ein.

Kommandant Florian Heine konnte zu Beginn der Versammlung Bürgermeister Peter Smigoc, die anwesenden Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, den stv. Kreisbrandmeister Horst Romer, Vertreter des DRK Vogt, des Polizeipostens Vogt, den Sprecher der Jugendfeuerwehr Vogt, sowie alle anwesenden Feuerwehrangehörigen der Einsatzabteilung und der Altersabteilung begrüßen.

Jahresbericht der Einsatzabteilung

In seinem Bericht sprach Kommandant Florian Heine von einem, in Hinblick auf die Einsatzzahlen, ruhigen Jahr für die Vogter Feuerwehr. In 2025 mussten 30 Einsätze mit einem Zeitaufwand von 389 Stunden abgearbeitet werden. Die FF Vogt wurde zu vier Brandeinsätzen, neun ausgelösten Brandmeldeanlagen, sieben Türöffnungen, sieben witterungsbedingten Einsätzen, einem Verkehrsunfall und weiteren kleineren technischen Hilfeleistungen alarmiert. Die Mannschaftsstärke der Einsatzabteilung umfasst derzeit 42 Feuerwehrangehörige, darunter zwei Frauen. In der Altersabteilung befinden sich aktuell acht Kameraden. Der Ausbildungsstand der Feuerwehr Vogt kann als sehr gut bezeichnet werden – es werden regelmäßig Lehrgänge auf Kreisebene und auch an der Landesfeuerwehrschule in Bruchsal besucht, um stets bestmöglich für alle anstehenden Einsätze vorbereitet zu sein. In 2025 wurden durch den Einsatzbetrieb, die Lehrgänge auf Kreisebene, sowie die Übungsstunden auf Standortebene in Summe 1865 ehrenamtliche Stunden für die Sicherheit der Vogter Bevölkerung aufgebracht.

Einen besonderen Dank sprach Kommandant Heine allen Mitgliedern der Einsatzabteilung aus. Nur durch die Bereitschaft, bei einer Alarmierung alles stehen und liegen zu lassen, kann der Einsatzdienst funktionieren. In diesen Dank wurden selbstverständlich auch die Arbeitgeber der Feuerwehrangehörigen einbezogen. Durch die Freistellung der Mitarbeiter im Einsatzfall ist es möglich, den Einsatzdienst der ehrenamtlichen Einsatzkräfte zu jeder Tageszeit zu gewährleisten.



Jahresbericht der Jugendfeuerwehr

Jugendwart Rouven Negd konnte in seinem Bericht auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurückblicken. Aktuell engagieren sich 14 Jugendliche, darunter sechs Mädchen, in der Jugendfeuerwehr. Besonders erfreulich ist der Übertritt zweier Jugendlicher in die Einsatzabteilung. Für das Jahr 2026 sind bereits zahlreiche Aktivitäten geplant. Abschließend dankte Jugendwart Negd allen Unterstützern, Betreuern, der Feuerwehrführung, sowie der Gemeinde für die gute Zusammenarbeit und das entgegengebrachte Vertrauen.

Jahresbericht der Altersabteilung

Die Altersabteilung blickt auf ein aktives Jahr 2025 zurück. Neben den regelmäßigen Treffen bei den Proben der Einsatzabteilung engagierten sich die Kameraden bei Festen, Übungen und gemeinschaftlichen Aktionen. Besonders hervorgehoben wurde die gelebte Kameradschaft, die die Gemeinschaft in der Freiwilligen Feuerwehr stärkt und verbindet.

Kassenbericht und Entlastungen

Der Kassenbericht wurde von Kassier Martin Kotz vorgetragen. Die Kassenprüfer bescheinigten ihm eine ausgezeichnete Arbeit. Bürgermeister Peter Smigoc führte im Anschluss durch die Entlastungen der Funktionsträger – diese erfolgten jeweils einstimmig.

Ehrungen & Beförderungen

Folgende Kameraden wurden für Ihre Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr Vogt geehrt:

10 Jahre: Yannik Augsten, Lennard Kempf, Julian Rettenberger
15 Jahre: Michael Eckel, Jonas Wucher (Feuerwehrenzeichen in Bronze)

20 Jahre: Jürgen Detzel

25 Jahre: Wolfgang Räth (Feuerwehrenzeichen in Silber)

40 Jahre: Reinhold Hartel (Feuerwehrenzeichen in Gold)

Aus den Reihen der Altersabteilung:

40 Jahre: Anton Kieber

45 Jahre: Albert Fugel

Befördert wurden:

zum Feuerwehrmann / zur Feuerwehrfrau: Joshua Kehrmüller, Jonah Steck, Laura Gebert

zum Oberfeuerwehrmann: Frank Dennenmoser, Lennard Kempf

zum Löschmeister: Martin Geyer

zur Oberlöschmeisterin: Maria Urban



Die geehrten und beförderten Mitglieder der Feuerwehr Vogt bei der Jahreshauptversammlung 2026.

Bild/Text: Axel Reinhardt/Lennard Kempf

Feuerwehrrübung

Die nächste Feuerwehrrübung findet statt:

Montag: 13.04.2026

Zeit: 20:00 Uhr

Ort: Feuerwehrgerätehaus, Nelkenweg 13

Florian Heine, Kommandant



Deutsches Rotes Kreuz Vogt

Putzdienst

Zeitraum 13.04. – 26.04.: Gruppe Moni

Bitte unbedingt den Belegungsplan vom Heim beachten (im HiOrg nachschauen)!

Dienstabend am 9. April

Aufbauend auf den letzten Dienstabend geht es dieses Mal um das Thema „PSNV“ (Psychosoziale Notfallversorgung). Als Referenten konnten wir unser Bereitschaftsmitglied und Sprecher der PSNV-Gruppe, Michael Schulz gewinnen.

Beginn ist wie üblich um 20 Uhr.

Bekleidung: zivil



Blumen- und Gartenfreunde Vogt e.V.

Halbtagesausflug zur Staudengärtnerei

Die Blumen und Gartenfreunde Vogt e. V. laden für Freitag, 08. Mai 2026 zu einem Halbtagesausflug ein. Wir besuchen die

Allgäu-Stauden-Gärtnerei in Leutkirch-Weipoldshofen.

Die Gärtnerei baut hochwertig- und winterhart nach Bio-Kriterien an. Zu besichtigen und zu erwerben sind Stauden, Kräuter, Gräser, Rosen und Beerenpflanzen.

Wir haben für 15:00 Uhr eine Führung gebucht. Nach der Führung ist Gelegenheit zum gemütlichen Kaffee trinken.

Abfahrt in Vogt mit Privat-PKW hinter dem Rathaus ist um 13:00 Uhr.

Wir können uns dann noch vor der Führung umsehen.

Wir bilden Fahrgemeinschaften und freuen uns auf interessierte Teilnehmer/innen.

Anmeldungen bis: 22.04.2026 bei Frau Reutter unter

Tel.-Nr. 9748 794 auch über Anrufbeantworter.

Barbara Reutter mit Team.



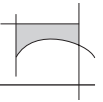
Bündnis 90 Die Grünen Vogt

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Mitglieder, die nächste Gemeinderatssitzung ist am Mittwoch, den 15.04.2026 im Rathaus.

Die Tagesordnung kann eine Woche vorher im Ratsinformationssystem eingesehen werden. Zur Vorbereitung treffen wir uns am Montag, 13.04.2026 um 19:30 Uhr im Adler. Wir freuen uns auf einen interessanten Austausch, Ideen und Anregungen zur Gemeinderatsarbeit. Auch neue Gesichter sind immer herzlich willkommen!

Rückfragen gerne unter carmen.kremer@gruene-rv.de

Ihre/eure Gemeinderätinnen Bündnis 90/ Die Grünen
Carmen Kremer, Elvira Birk, Katharina Axenfeld



Wanderfreunde Vogt e.V.

Rückblick



Die Wanderfreunde Vogt haben am vergangenen Samstag, den 28.03.2026, in Stetten/Hagnau eine geführte Wanderung am Bodensee mit zwei unterschiedlich langen Strecken über 6 und 12 Kilometer angeboten. Knapp 40 Wanderer nahmen daran teil und konnten bei sonnigem Wetter sowie herrlichen Ausblicken auf den Bodensee die Tour in vollen Zügen genießen. Im Anschluss ließ man die gelungenen Wanderungen bei einer gemütlichen Einkehr im Gasthaus Rebstock in Stetten ausklingen.

Vorankündigung

Die Wanderfreunde laden zum nächsten Wandertag am **03.05.26 in Vogt** ein. Ab 13:00 Uhr findet in der Sirgensteinhalle die Preisverleihung für Vereine mit den meisten gelaufenen Kilometern statt. Auch Familien mit Kindern sind herzlich willkommen – auf der kürzeren Strecke wartet ein spannendes Rätsel auf die jungen Teilnehmer. Zusätzlich ist ein Schätzspiel geplant, bei dem es im Anschluss einen kleinen Preis zu gewinnen gibt.

Information für Mitglieder

Unsere nächste Vereinssitzung findet am **17.04.26 um 19.00 Uhr** zur weiteren Vorbereitung des Wandertags im Gasthof Paradies in Vogt statt. Auch interessierte Gäste sind herzlich willkommen
Mit freundlichen Grüßen
Im Namen des Vorstands



Förderverein des Musikvereins Vogt e.V.

Generalversammlung des Fördervereins am Donnerstag, 23.04.2026

Zu unserer ordentlichen Generalversammlung am Donnerstag, 23.04.2026 um 19:00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Vogt laden wir alle Mitglieder und Freunde des Fördervereins des Musikvereins Vogt e.V. herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis 18.04.2026 an foerderverein@mv-vogt.de zu senden. Über eine rege und aktive Teilnahme würden wir uns freuen.



Fanfarenzug Vogt e.V.

Bericht zur Jahreshauptversammlung des Fanfarenzug Vogt e.V.

Am 21. März 2026 fand im Fanfarenheim in Heissen die ordentliche Mitgliederversammlung des Fanfarenzug Vogt e.V. statt. Vorstand Ralph Buemann begrüßte die anwesenden Mitglieder und übermittelte die Grüße von Bürgermeister Peter Smigoc, der nicht anwesend sein konnte. Seitens der Gemeinde wurde ein Dank für das große Engagement des Vereins ausgesprochen.

Besonders begrüßt wurden Ehrenzugführer Adelbert Skibak, sowie unser passives Ehrenmitglied Gerhard Skibak. In einer Schweigeminute gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder.

Schriftführer Uwe Skibak gab einen Rückblick auf die zahlreichen Termine, Auftritte und Arbeitseinsätze des vergangenen Jahres in einer Präsentation.

Kassier Joachim Buemann berichtete von einem erfolgreichen Geschäftsjahr. Besonders hervorgehoben wurden die 2 Einsätze im Bauernhausmuseum Wolfegg, der 1.-Mai-Hock im Fanfarenheim sowie der Adventsmarkt in Vogt.

Die Kassenprüferinnen Monika Ströbele und Anja Krämer bestätigten eine einwandfreie Kassenführung, woraufhin die Entlastung vorgeschlagen wurden.

Die Entlastung der Vorstandschaft wurde durch Doreen Mangelkramer durchgeführt. Die Entlastung fand Einstimmig per Akklamation statt.

Bei den anschließenden Wahlen stellten sich der bisherige 2. Vorsitzende Matthias Ströbele, nicht Anwesend, sowie Kassier Joachim Buemann nicht mehr zur Wahl.

Ralph Buemann dankte beiden für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement.

Neu gewählt wurden Tobias Sieling als 2. Vorsitzender und Doreen Mangelkramer als Kassiererin. Beide Wahlen wurden Einstimmig per Akklamation durchgeführt.

Unter dem Punkt Wünsche und Anträge wurde das Verhalten der Vogter Vereinen bei Kirchgängen angesprochen. Das Thema wird in einer der nächsten Vereinsbesprechungen durch Ralph Buemann weitergegeben.

Zum Abschluss bedankte sich Ralph Buemann bei allen Aktiven und Ehrenamtlichen für ihren Einsatz und schloss die Versammlung.

Ausflug des Fanfarenzug Vogt zum Ritteressen

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung am Samstag den 21.03.2026 machten wir uns gemeinsam mit dem Bus auf den Weg nach Kirchberg an der Iller zum Ritteressen.

Dort verbrachten wir einen geselligen und unterhaltsamen Abend in besonderer Atmosphäre. Bei gutem Essen und passendem Rahmenprogramm kam auch der Spaß nicht zu kurz, sodass der Ausflug für alle Beteiligten ein gelungenes Erlebnis war.

Der Abend bot eine schöne Gelegenheit, die Gemeinschaft im Verein weiter zu stärken und gemeinsam einige unbeschwerte Stunden zu verbringen.

Fanfarenzug Vogt beim Ostermarkt in Wolfegg

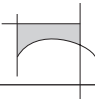
Am Ostermontag war der Fanfarenzug Vogt wieder im Bauernhausmuseum in Wolfegg im Einsatz.

Wie bereits in den vergangenen Jahren übernahm wir die Bewirtung mit dem Wurst- und Getränkestand und servierten das Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im Hof Reisch.

Terminvorschau:

01.05.2026 Mai Hock im FZ-Heim

04.06.2026 Kirchgang Fronleichnam



Schalmeyen Vogt e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Mo. 27.04.2026

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung möchten wir alle Mitglieder, Freunde und Interessierte recht herzlich einladen!

Wann: Montag, 27. April 2026, 20:00 Uhr

Wo: Im UG der Alten Schule

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des 1. Vorstands
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des musikalischen Leiters
6. Entlastungen
7. Ehrungen
8. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Anträge und Wünsche müssen bis spätestens 20.04.2026 bei Uwe Haußmann (1.vorstand@schalmeyen-vogt.de) schriftlich eingereicht werden.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Rückblick Radbörse

Auch dieses Jahr konnten wir die Radbörse wieder erfolgreich meistern. Trotz leider etwas weniger Artikeln, als in den letzten Jahren, konnten wir wieder eine Großzahl an neue Eigentümer bringen. Dies zeigt, dass der Bedarf Fahrräder anzuschauen und zwischen mehreren auswählen zukünftig weiterhin gegeben ist.

Vielen Dank allen Helfern, Kuchenspendern und natürlich allen alten und neuen Eigentümern. Ohne euch allen wäre die Radbörse nicht möglich.



Handel und Gewerbe in Vogt

Bericht von der Jahreshauptversammlung 2026

Am 19. März 2026 konnte der 1. Vorsitzende des HGIV Marc Euperle (Erd- und Abbrucharbeiten MEuperle) eine gut besuchte Mitgliederversammlung eröffnen. Zunächst begrüßte der 1. Vorsitzende die anwesenden Mitglieder sowie Bürgermeister Peter Smigoc. Anschließend konnte sich Ivan Calderon Rios mit seiner Firma ICR Kälte- und Klimatechnik als neues Mitglied im Verein vorstellen. Im Anschluß folgte die Totenehrung, bevor es dann nach den obligatorischen Regularien mit den Berichten aus dem Vorstand weiterging. Im Bericht des 1. Vorsitzenden zum abgelaufenen Vereinsjahr spiegelte sich die Vorbereitung auf die Gewerbeschau 2026 wieder. Im Verlauf dieser Versammlung konnte das Vorhaben dann konkretisiert werden. Schatzmeister Thanos Isaakidis-Maucher (Steinmetz Maucher) konnte aufgrund des im vergangenen Jahr angehobenen Mitgliedsbeitrags ein höheres Guthaben als auf der letzten Jahreshauptversammlung vorlegen, sodass der Verein nach wie vor solide aufgestellt ist. Die Kassenprüfer Georg Schieß und Klaus Denzel bescheinigten dem Schatzmeister eine ordnungsgemäße Kassenführung. Bevor Bürgermeister Smigoc die Entlastung des Vorstands vornahm, lobte er in seinem Grußwort das Engagement im Verein und bedankte sich beim Vorstand und bei den Mitgliedern für ihre Aktivitäten. Er betonte außerdem die Verbundenheit der Gemeinde mit dem HGIV, der die gewerbliche Attraktivität Vogts sichtbar macht. Die dann durch den Bürgermeister geleitete Entlastung des Vorstands erfolgte einstimmig durch die Versammlung. Bei den folgenden Wahlen stand auch Bürgermeister Smigoc als Wahlleiter zur Verfügung. Das Amt des 1. Beisitzers musste neu besetzt werden, da Michael Magdalenc (Magdalenc Raumausstattung) nicht wieder kandidierte. Carolin Buchs (Hautpflegeexpertin & Visagistin, selbst. Beraterin mit MARY KAY) wurde einstimmig in

das Amt gewählt. Für das Amt des Kassiers stellte sich Thanos Isaakidis-Maucher wieder zur Verfügung und wurde einstimmig gewählt. Nach den Wahlen dominierte dann die geplante Gewerbeschau die Tagesordnung. Es wäre nach 2005, 2008, 2013 und 2017 die 5. Leistungsschau des HGIV. Stattfinden soll die Schau mit zirka 30 Ausstellern Ende September in der Sirgensteinhalle. Geplant ist es, auch ein attraktives Rahmenprogramm anzubieten. Weitere Details zur Gewerbeschau werden im Frühjahr hier veröffentlicht. Der Vogter Musikverein bot bereits an, die Bewirtung auf der Gewerbeschau zu übernehmen. Im Gegenzug stellt der HGIV wie im vergangenen Jahr ein Grill- und Tresenteam für die Kirbe bereit (Hier werden noch helfende Hände gesucht!). Diese gelebte Vereinskoooperation soll weiter ausgebaut werden. Zu guter Letzt wurde nochmals auf die neue Internetpräsenz des HGIV hingewiesen und die Mitglieder aufgefordert, die Webseite aktiv für Werbung und Stellenanzeigen zu nutzen. Nach der Versammlung blieb wie jedes Jahr noch Zeit für einen gemütlichen Ausklang, ganz nach dem Motto „Gemeinsam für ein starkes Angebot in Vogt“.



Der Vorstand des HGIV (vrnl): Thomas Schmidt, Carolin Buchs, Marc Euperle, Thanos Isaakidis-Maucher, Dr. Christoph Wenzel



Schützengilde Hubertus Vogt e.V.

EDEKA-Vereinskarte – weitere Karten im Schützenhaus erhältlich

Die erste Runde der Vereinskarten war sehr schnell vergriffen. Jetzt haben wir gute Nachrichten für alle, die bisher noch keine Karte besitzen oder eine weitere möchten:

Ab sofort ist wieder Nachschub an Vereinskarten im Schützenhaus verfügbar und können dort zu unseren Öffnungszeiten (Dienstags und Freitags von 19:30 bis 23:00 Uhr, Sonntags von 10:00 bis 12:30 Uhr) abgeholt werden.

Der Verein bedankt sich herzlich bei allen, die die Vereinskarte bereits regelmäßig nutzen, sowie bei EDEKA Spyra für die kontinuierliche Unterstützung des Vereinslebens. Gemeinsam lässt sich mit jedem Einkauf ein wertvoller Beitrag leisten.

Gut Schuss!

Doris Sticher, Schriftführerin

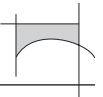


Vogter Gesundheits- und Herzsport e.V.

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung am Freitag den 10. April 2026 um 18.30 Uhr in der Gaststätte Post in Wolfegg

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden



2. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
 3. Bericht aus den Sportgruppen
 - Herzsport
 - Aktiv in den Tag
 4. Kassenbericht
 5. Revisionsbericht
 6. Aussprache, Behandlung eingegangener Anträge
 7. Entlastung der Vorstandschaft
 8. Grußwort
 9. Ehrungen langjähriger Mitglieder
 10. Verschiedenes
 - Ausflug, Mittwoch 8. Juli 2026 nach Blaubeuren
 - Grillfest 24. Juli 2026 ab 17.00 Uhr; Ausweichtermin 31. Juli 2026
 - Reanimationskurs am 8. Mai ab 15.00 Uhr in der Sirgensteinhalle Vogt
 - Bogenschießen – Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben
 11. Info zum Verein
- Anträge und Vorschläge zur MV sind bis zum 31. März 2026 beim 1. Vorsitzenden einzureichen.
Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.
Der Vorstand

Kitzrettung Vogt e.V.



Stabiler Start für Rehkitz-Drohnen – Fa. Neonline unterstützt die Kitzrettung Vogt e. V.

Die Kitzrettung Vogt e. V. hat einen großzügigen Sachspender gewonnen: Die Firma Neonline aus Weingarten hat dem Verein drei stabile Drohnen-Landepads übergeben. Frau Arroyo-Gómez von Neonline überreichte die Pads persönlich an Drohnenpilot Kai-Joachim Ginser. Besonders im hohen Gras stellen das sichere Starten und Landen einer Drohne eine echte Heraus-

forderung dar – die neuen Pads schaffen hier Abhilfe. Sie machen die Einsätze nicht nur komfortabler, sondern tragen dazu bei, dass die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer noch schneller und zuverlässiger tätig sein können. Denn in der Kitzrettung zählt jede Minute: Rehkitze, die im Gras versteckt liegen, werden von Mähmaschinen häufig nicht rechtzeitig erkannt. Drohnen mit Wärmebildkameras können die Tiere vor der Mahd aufspüren und retten. Ein kostenloser Service für die Landwirte, welcher entschieden zum Tierwohl beiträgt. Der Verein bedankt sich herzlich bei Paul Schneckeburger und dem gesamten Team von Neonline für das große Engagement. Solche Unterstützung aus der Region macht einen spürbaren Unterschied – für die Arbeit des Vereins und für den Schutz der Wildtiere vor Ort.

Mitmachen bei der Kitzrettung Vogt e. V.:

Wer als Kitzrettungshelfer mitmachen möchte, kann sich jederzeit per E-Mail beim Verein melden: kitzrettungvogt@gmail.com



SV Vogt e.V.

Abteilung Fußball

Bezirkspokal-Viertelfinale:

TSV Ratzenried - SV Vogt

1:3 (0:2)

Gegen den Kreisliga-A-Ligisten setzten sich die Vogter am

Ende verdient durch. Die Vogter begannen sehr druckvoll nach vorne und hatten schon früh die ersten guten Chancen, so in der 4. Minute, als ein guter Abschluss von Nikola Brankovic gerade noch geblockt wurde und auch bei einem Abschluss von Elias Elshani, der das Tor nur hauchzart verpasste. In der 19. Minute gingen die Vogter dann verdient in Führung, als Manne Kraus nach einem hohen Zuspiel von Marcel Glaser den Ball perfekt annahm und stark ins Tor beförderte. Die Vogter blieben weiter dran und nach einer Hereingabe von Tobias Maier verpasste der Abschluss seines Namenskollegen Dominik Maier das Tor nur knapp. Etwas perplex schaute Torhüter Macek in der 36. Minute drein, ein Freistoß von Manne Kraus aus ca. 25 Metern ging über die gesamte Abwehr und senkte sich unhaltbar ins Netz zum 2:0. Die Gastgeber kamen dennoch auch gefährlich nach vorne und so war in der 39. Minute Nils Arnold völlig frei vor Niklas Seidel, der den Schuss jedoch gerade noch zur Ecke lenken konnte. Nach dem Wechsel war Ratzenried zunächst spielbestimmend und die Vogter befreiten sich nur noch mit langen Bällen hinten raus, dann kamen endlich auch die Vogter wieder in Fahrt und in der 66. Minute ahndete der Schiedsrichter ein klares Handspiel im Strafraum regelgerecht und es gab den fälligen Elfer. Manne Kraus trat an und verwandelte sicher zum 3:0 für Vogt. Die Vogter hatten weitere gute Torchancen, die beste davon vergab Tom Neubauer. Nach einigen Wechseln wirkte das Gefüge der Vogter nicht mehr ganz so stabil und Ratzenried wurde wieder stärker. In der 70. Minute konnte sich erneut Niklas Seidel auszeichnen, als er einen Schuss aus kurzer Distanz mit einem Reflex übers Tor abwehrte. Die Bemühungen der Gastgeber zahlten sich in der 87. Minute aus, als Fabian Schmid mit einem Schuss von halblinks ins lange Eck den Anschlusstreffer erzielen konnte, doch dabei blieb dann am Ende auch. Die Vogter stehen mit dem Sieg seit langer Zeit mal wieder im Viertelfinale des Bezirkspokals.

Torschütze: Manfred Kraus (3)

Es spielten:

Niklas Seidel, Marcel Glaser, Dennis Szembek, Nico Fässler, Manuel Romer, Elias Elshani, Tobias Maier, Nikola Brankovic, Yannic Huber, Dominik Maier, Manfred Kraus sowie Tom Neubauer (ab 55. für D. Maier), Sergen Leyla (ab 55. für T. Maier), Luis Heilig (ab 60. für Fässler), Joshua Blum (ab 72. für Elshani) und Ekrem Mjekici (ab 78. für Kraus)

So geht's weiter:

Freitag, 10.04.26, 19.00 Uhr: Außerordentliche Mitgliederversammlung

Sonntag, 12.04.26, 12.45/15.00 Uhr: SV Vogt – VfL Brochenzell

Sonntag, 19.04.26, 12.45/15.00 Uhr: TSV Meckenbeuren – SV Vogt

Sonntag, 26.04.26, 12.45/15.00 Uhr: SV Vogt – SGM Unterzeil/Seibranz

Abteilung AH

Kantersieg gegen dezimierte Lindenberger

Am Freitag, 27.03.2026 war es endlich soweit und die Herren der Traditions-Elf aus Vogt konnten ihren diesjährigen Premieren-Tanz auf dem Nebenplatz der Alpenblick-Arena aufführen. Leider reiste der FC Lindenberg mit einer stark dezimierten Truppe an, Coach Ph. Sauter hingegen konnte aus dem Vollen schöpfen. So kam es, dass sich gleich vier unserer Recken dem Gegner uneigennützig zur Verfügung stellten und ihre Dienste anboten. Unter den Bereitwilligen sollten sich auch zwei Debütanten mit Tobi „Holzfuss“ Maier und dem Jüngsten im Bunde der Sauter-Dynastie, Domenik Sauter befinden. Komplettiert wurde das Quartett von Sturmtank Björn Hempel und dem frisch mit der Vereinsehrennadel gekürzten Nachwuchstalent Johann Georg „Hansi“ Sonntag.

In der Anfangs-Viertelstunde konnte der FCL noch ordentlich das Spielgeschehen kontrollieren und verbuchte auch gleich



gute Einschussmöglichkeiten durch B. Hempel und einem Kopfball nach guter Flanke von Holzfuß Maier. Der FCL konnte sogar den Führungstreffer erzielen, doch dieser wurde durch den souverän leitenden Unparteiischen Pierluigi-Collina-Steinhausener wegen vermeintlicher Abseitsstellung einkassiert. Doch auch Vogt kam zu guten Gelegenheiten u.a. durch D. Glaser und M. Steinhausener, die jedoch alle vergeben wurden, bzw. die durch Keeper J. Waibel gut vereitelt werden konnten. Dieser wurde jedoch alsbald das erste und nicht letzte Mal an diesem Abend von M. Steinhausener nach klasser Vorarbeit durch Flügelflitzer H. Rilling überwunden. Das 2:0 folgte durch Offensivmann D. Glaser, der butterweich von M. Steinhausener mit einer Flanke bedient wurde. Beim dritten Treffer der Partie revangierte sich Glaser für die Vorlage und legte mustergültig mit einem Steckpass zu seinem Sturmpartner M. Steinhausener auf, der keine Mühe hatte das Ding einzuschieben. Trotz vermehrt eintrudelnder Lindenberger Spieler wurden die Offensivbemühungen der Allgäuer immer geringer und so stand ein solides 3:0 zur Pause zu Buche.

Nach dem Pausentee an diesem ungemütlichen Abend machte man da weiter, wo man aufgehört hatte und M. Steinhausener beförderte das Spielgerät mit einem Gewaltschuss zu seinem dritten Treffer in die Maschen, bei dem er dem Gästekeeper fast beide Hände abschoss. Nun war Lindenberg wieder etwas wacher und konnte auch gut ins Spielgeschehen eingreifen und sich einige Möglichkeiten erspielen. Eine davon, resultierte zum 1:4 Anschlußtreffer. Der Torschütze narrete fast die ganze Abwehr mit seinem Dribbling und netzte unhaltbar mit seiner letzten noch verbliebenen Kraft in den Winkel ein.

Nachdem er die Seiten gewechselt hatte, konnte sich auch Jungspund H. Sonntag nach einer gefühlten Ewigkeit mal wieder in die Torschützenliste nach toller Vorarbeit durch den eingewechselten M. Leuter zum 5:1 eintragen lassen. Der FCL gab sich in dieser Phase jedoch nicht auf und ackerte fleißig weiter und so kam es dazu, dass auch T. Maier zu seinem ersten Tor im Kreise der AH im Dienste des Gegners kam. Doch sein schöner Schuss knallte an die Unterkante des Quergebälks und von da aus wieder ins Spielfeld zurück in die Arme von H. Richter im Vogter Kasten. Man fühlte sich dabei an Weltmeisterschaften der Jahre 1966 und 2010 gegen England erinnert und es wurde behauptet, dass die Murre klar hinter der Linie gewesen sein sollte, doch O. Steinhausener konnte den Protesten keinen Glauben schenken und plädierte mit seinem geschulten Adlerauge von der Mittellinie aus auf Fortsetzung der Partie. Was nun folgte war der wohl schönste Spielzug der Begegnung. Über M. Sauter und einem Doppelpass von M. Steinhausener mit D. Glaser in Tiki-Taka-Manier zu M. Schröder konnte letzterer das 6:1 markieren. Die Vogter zeigten sich nun gnadenlos effizient und man merkte dem Gegner einen konditionellen Einbruch an und D. Sauter (wechselfähig auch die Seiten) feierte seinen Premiertreffer zum 7:1 nach Vorlage des emsigen H. Rilling. Den Schlusspunkt setzte der mit aufgerückte Abwehr-Edeltechniker K. Altenried nach einer weiteren Hereingabe des unermüdlichen H. Rilling. Kurz danach war Schluss und Referee O. Steinhausener beendete das Schützenfest mit dem Ergebnis von 8:1 für unseren SV Vogt. Wir bedanken uns recht herzlich bei der AH des FC Lindenberg für die Bereitschaft, trotz personellem Engpass sich der Herausforderung zu stellen und für die allzeit faire Begegnung. Das Nächste Aufeinandertreffen wird dann sicherlich wieder unter anderen sportlichen Voraussetzungen stehen. Nichtsdestotrotz gesellte man sich anschließend bei kühlen Hopfengetränken und leckerer italienischer Küche gemeinsam im Jugendraum zusammen, um das ebenso torreiche Spiel der DFB-Elf gegen die Nati der Eidgenossen zu verfolgen.

Es spielten: H. Richter, St. Alban, M. Sauter, D. Denzel, H. Rilling, M. Schröder, St. Hausmann, P. Menniger, L. Scholz, M. Steinhausener, D. Glaser, K. Altenried, M. Leuter, H. Sonntag, D. Sauter, B. Hempel und T. Maier (vielen Dank an die letzten Vier für ihren Einsatz bei Lindenberg).

Es grüßt die AH des SV Vogt.



Sportclub Vogt



Abteilung Tischtennis

Großer Heimspieltag am 11. April

Rück- und Vorschau:

Spiele der letzten Tage:

Herren Kreisliga C: SC Vogt V - TTC Wangen V 9:0

Nachdem man die Vorrundenbegegnung mit 9:1 gewann, war man diesmal mit 9:0 gegen den Tabellenletzten erfolgreich. Nach der 3:0-Führung aus den Eingangsdoppeln durch Mo/Steffen, Leo/Dietmar und Robert/Janik stand es bald 8:0 bei 24:0-Sätzen; dann wurde es aber doch noch spannend, denn unser Linkshänder fand nicht zu seinem Spiel und gewann nur knapp in 5 Sätzen.

Bericht zu Spielen von Ende März:

Jungen Landesliga Gruppe 4:

TTC Setzingen - SC Vogt 7:3

Nicht in Bestbesetzung angetreten, mussten die SCV-Jungs beim heimstarken Vorjahres-Zweiten die zweite Saisonniederlage einstecken. Das Minimalziel Unentschieden kam u.a. deshalb zustande, weil alle drei Fünfsatz-Partien an die Gastgeber gingen. In den Eingangsdoppeln verloren Edel/Grusser (in 5) sowie Koalinsky/Reinhardt (ohne Satzgewinn). In den Einzelnen wollte man diesen 0:2-Rückstand noch drehen, schaffte dies aber nicht, denn beim 5:3-Zwischenstand verloren sowohl Terence als auch Steffen (unglückliches 10:12) im Entscheidungssatz.

In den Einzelnen spielten: Martin Edel (1:1), Felix Reinhardt (1:1), Terence Koalinsky (1:1) und Steffen Grusser (0:2).

Platz 1 ist nur noch theoretisch möglich, vermutlich muss die Mannschaft als Tabellenzweiter am 3. Mai Entscheidungsspiel/e bestreiten, um in der Saison 2026/27 in der Verbandsoberliga an den Start gehen zu dürfen.

Jungen Bezirkspokal Gruppe Allgäu:

SV Weiler I - SC Vogt III 0:4

Obwohl nicht in Bestbesetzung angetreten, gelang ein Sieg im Viertelfinale des Bezirkspokals. Paul Christoph startete mit einem 3:0-Sieg, Max Wu legte nach mit einem knappen 3:1-Sieg, und auch der nach zuletzt guten Leistungen ins Team gerückte Moritz Grabow rechtfertigte seine Nominierung mit einem knappen 3:2-Sieg; den Sieg (und den Einzug ins Halbfinale) perfekt machte dann das Doppel Paul/Max in 3:0-Sätzen. Somit ist man qualifiziert für das Pokal-Final-Four am Samstag, den 2. Mai (in Aulendorf).

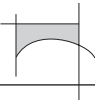
weitere Viertelfinal-Spiele bestreiten demnächst die Jungen I (in Markdorf), die Jungen II (gegen Weingarten I) und die Herren V (gegen Bergatreute III); Termine stehen aber noch nicht fest.

Herren Bezirksliga: SG Aulendorf II - SC Vogt I 3:9

Wenig überraschend, gelang beim Tabellenletzten ein deutlicher Sieg. In den Doppeln siegten Meinrad/Lovis, Kaleb/Erwin (toller 3-Satz-Sieg gegen das 1-er-Doppel) und Sven/Martin an Pos. 3; den Schlusspunkt dieser Begegnung setzte Kaleb mit einem 13:11-Sieg im Entscheidungssatz über die Nr. 3 der SGA. In den Einzelnen spielten: Meinrad Würzer (1:1), Lovis Monat (1:1), Kaleb Fritz (2:0), Martin Edel (0:1), Sven Schüring (1:0), Erwin Becker (1:0).

Vorschau:

die Senioren bestreiten noch zwei Spiele in der Bezirksliga. Am Dienstag Abend trifft man zuhause auf den Tabellen-Nachbarn Ailingen.



Am Samstag sind 6 oder 7 Spiele in der Sirgensteinhalle. Den Auftakt machen die Jungen IV in der Kreisliga B ab 10:30 Uhr gegen den TSV Reute. Mit einem Sieg möchte man Platz 2 verteidigen und die Vizemeisterschaft erringen.

Um 11 Uhr starten unsere Jüngsten (mit etlichen Neulingen) mit einem Freundschaftsspiel gegen die U12-Mannschaft des SV Amtzell.

Um 13 Uhr startet dann die Landesliga-Partie unserer Jungen I gegen den TSV Bad Saulgau I. Die Vorrundenbegegnung gewann man knapp mit 6:4.

Um 13:30 Uhr startet evtl. ein Freundschaftsspiel unserer Mädchen.

Ab 15:30 Uhr ist dann der Bezirksliga-Tabellenerste TSG Lindau-Zech zu Gast in der Sirgensteinhalle. In der Vorrundenbegegnung verlor unserer erste Herrenmannschaft mit 5:9. ab 19:30 Uhr an diesem 11. April sind dann zwei weitere Matches:

die Herren II erwarten den SV Weiler II in der Bezirksklasse Gruppe Allgäu (die Vorrundenbegegnung gewann unsere Zweite knapp mit 9:6) und die Herren V in der Kreisliga C Gruppe 3 erwarten den noch verlustpunktfreien Tabellenersten Deuchelried III.

► Abteilung Leichtathletik

Kellmünzer Frühjahrsstrassenlauf

Beim diesjährigen 30. Frühjahrsstrassenlauf in Kellmünz hat der SC Vogt mit einer stattlichen Anzahl von 5 Läufern erfolgreich teilgenommen. Alle 5 schafften es dabei in ihren Altersklassen es auf das Podium. Eine grandiose Leistung! Teilnehmer und einzelne Zeiten waren:

- Georg Scharpf M35 3. Platz mit 33:53min (Gesamt 4.)
- Edmund Wucher M55 3. Platz mit 41:21min (Gesamt 22.)
- Helena Jung W50 2. Platz mit 47:41min (Gesamt 43.)
- Clauberg Alida W40 3. Platz mit 48:16min (Gesamt 45.)
- Werner Carli M60 3. Platz mit 48:17min (Gesamt 46.)

Glückwunsch zu den teils persönlichen Bestzeiten und dem insgesamt tollen Mannschaftsergebnis.

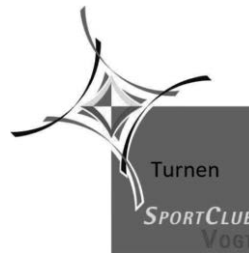


Streckenrekord beim Frühlingslauf in Rot an der Rot

Beim Frühlingslauf am 21.03.2026 in Rot an der Rot hat Georg Scharpf nicht nur den Gesamtsieg über 10km errungen, sondern mit 35:17 min einen neuen Streckenrekord aufgestellt. Dabei hat er den vorherigen Streckenrekord um knapp 4 Minuten verbessert.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

► Abteilung Turnen



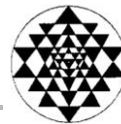
Neuer Yoga-Kurs – Ab 22.04.2026 mittwochs von 17:30 bis 18:30 Uhr im Flammenhof

Erlebe eine achtsame Verbindung von fließendem Vinyasa Yoga und den kraftvollen, traditionellen Elementen des Hatha Yoga. In diesen Yoga-Stunden findest du Raum, um dich zu bewegen, zu atmen und ganz bei dir anzukommen – mal dynamisch, mal ruhig, immer im Einklang mit dem Moment.

Mit einem Wechsel aus Bewegung, bewusster Atmung und kleinen Momenten der Stille schaffen wir Raum für neue Energie, innere Balance und Lebendigkeit. Die Yoga Kurse sind für Einsteiger*innen sowie für Fortgeschrittene geeignet.

Der neue Kurs startet am Mittwoch, den 22.04.2026 von 17:30 bis 18:30 Uhr im Flammenhof. Gebühren: 7-er Block 35,00 € Fragen und Anmeldung bei Alisa Schnell: hello@alisaschnell.de Ein Anmeldung ist zwingend erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Bring bitte eine eigene Matte, etwas bequemes zum Anziehen und ein großes Handtuch mit.



Yoga Netzwerk Süd e.V.

Frische und Erholung mit YOGA + KLANG Seminar am Sonntagnachmittag 19.4.

Seminar am Sonntagnachmittag 19.4. von 14:30 - 17:30

An diesem Nachmittag wirst du sanfte und fließende Asanas mit Atem- und Wahrnehmungs-Konzentration ausführen. Wohltuende Atemtechniken und verfeinerte Achtsamkeit ermöglichen es dir, deine Kraftreserven aufzufüllen und inneren Frieden zu spüren. Zusammen mit Entspannungstechniken werden Unruhe und Erschöpfung beseitigt und dein Energielevel erhöht.

Die harmonischen Schwingungen der Klangschalen wirken zusätzlich tief entspannend und vitalisierend. Die Selbstheilungskräfte werden angeregt.

So gestärkt wirst du dich körperlich und geistig erfrischt und freudvoll fühlen.

Leitung: Dagmar Auerbach

Auf der Basis fundierter Ausbildungen, vielzähliger Fortbildungen und Ashram-Aufenthalte im In- und Ausland sowie reicher Lebenserfahrung leitet sie ihre Ananda Dham Yoga Praxis und begleitet Menschen voller Begeisterung, Liebe und Kreativität kompetent und einfühlsam auf ihrem Weg - zu sich selbst. Als zertifizierte Yogalehrerin der Bihar School of Yoga, Dipl. Montessori-Therapeutin und Peter Hess®-Klangmassagetränkerin schöpft sie aus diesen wunderbaren, ganzheitlichen Kraftquellen und gibt das Wissen freudig weiter.

Datum: Sonntag, den 19.4.26. von 14:30 – 17:30

Ort: Ananda Dham Yoga Praxis, Tannerstr. 31, 88267 Vogt

Gebühr: 30,-€

Anmeldung ab sofort: yoganetzwerk@me.com

Die Teilnehmerzahl ist auf 8 begrenzt.

Fragen: 0170 6658462

Mitbringen: 1 Tuch für die hier ausliegende Yogamatte, 1 Zudecke, 1 verschließbare Trinkflasche, bequeme sportliche Kleidung - bei schönem Wetter auch für einige Übungen auf der Terrasse geeignet.

Wir wünschen allen eine frohe Osterzeit.

Team Yoga Netzwerk Süd e.V.


HCL Vogt e.V.

MATCHDAY – Die Spiele am kommenden Wochenende Heimspiele

Samstag, 11.04.2026

18:00 Uhr: **Frauen:** HCL Vogt - SG Argental 2

Kreatives Gewusel in der Allgäutorhalle: Große Oster-Bastelaktion!

Passend zum bevorstehenden Osterfest tauschten unsere Nachwuchstalente am vergangenen Dienstag Ball und Turnschuhe gegen Klebestifte und Scheren. Das Kinderhandball-Team lud die Bambinis, Minis sowie die F- und E-Jugend zu einem bunten Bastelnachmittag ein – und die Resonanz war überwältigend! Insgesamt 70 motivierte Kinder verwandelten die Tribüne in eine echte Osterwerkstatt. Damit für jedes Alter und jeden Geschmack etwas dabei war, gab es insgesamt sechs unterschiedliche Bastelangebote. Ein solches Event lässt sich natürlich nicht ohne helfende Hände stemmen. Ein ganz herzliches Dankeschön geht an die zwei Trainerinnen und zwei Mamas, die mit ihrer tatkräftigen Unterstützung dafür gesorgt haben, dass kein Klecks daneben ging und jedes Kind mit einem stolzen Lächeln (und vollen Händen) nach Hause gehen konnte.

Vielen Dank für euren Einsatz! Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Aktion abseits des Spielfelds.

Euer Kinderhandball-Team



Nachbericht wC-Jugend:

TG Biberach - HCL Vogt:

27:29 (11:11)

Weibliche C-Jugend - das C steht für Champions!!

Bereits am Samstag, den 28.03., fand das Entscheidungsspiel um die Meisterschaft der Bezirksklasse Oberschwaben-Ostalb statt. Etwas unerwartet und unvorbereitet wurden die Mädels aus ihrer wohlverdienten Saisonpause gerissen. Denn eigent-

lich waren sie bereits Meister der Bezirksklasse (Staffel 2). Dummerweise hatte jedoch niemand auf dem Schirm, dass am ersten Wochenende der Osterferien noch das Entscheidungsspiel gegen den Meister der Bezirksklasse (Staffel 1), nämlich Biberach 2, anstand. So kam es, wie es kommen musste: Drei Spielerinnen waren bereits im Urlaub und die vierte musste am Tag vor dem entscheidenden Spiel krankheitsbedingt absagen. Da dieses Spiel ausgetragen werden musste, blieb den Trainern nichts anderes übrig, als drei Spielerinnen aus der D-Jugend zu motivieren. Madita, Alina und Maxi waren die drei Mutigen, die die maximale Herausforderung annahmen. So trat die neuformierte Meistermannschaft den Weg nach Biberach an – gegen Biberach 2, die in der gesamten Runde kein einziges Spiel verloren hatten. Die Vorgabe war klar: Da der Druck bei den Gastgeberinnen lag, wollten wir den Kopf ausschalten, die Stimmung der treuen Fans mitnehmen, Spaß haben und am Ende schauen, was möglich ist. Vogt begann befreit und zeigte von Beginn an, dass der Gegner alles aufbringen muss, um die Mädels zu schlagen. Spätestens nach dem 5:1 für Vogt war allen klar, dass der Wimpel nach Vogt gehen soll. Leider musste der HCL nach 10 Minuten die erste Hiobsbotschaft hinnehmen, als Spielmacherin Emma mit Kreislaufproblemen zu kämpfen hatte. So wurde Maxi ins kalte Wasser geworfen und spielte fortan im Rückraum. Bis zur Halbzeit kämpften beide Mannschaften um jeden Ball, und Biberach glich mit dem Halbzeitpfiff zum 11:11 aus. In Halbzeit zwei entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Keine Mannschaft konnte sich mit mehr als zwei Toren absetzen, und die Hoffnung auf den Wimpel war für Vogt zum Greifen nah. Emma war wieder einsatzbereit und brachte die notwendige Entlastung für den Vogter Rückraum. In der Schlussphase, beim Stand von 26:28 für Vogt, erhielt Emma in der 48. Minute eine 2-Minuten-Strafe und es gab zusätzlich einen 7-Meter gegen uns. Bedeutet: Wir mussten die letzten Minuten in Unterzahl spielen, und Biberach verkürzte auf 27:28. Vogt spielte bis zur Auszeit von Biberach, 20 Sekunden vor Schluss, den Angriff mit viel Glück herunter. Biberach verzettelte den letzten Angriff durch einen Passfehler – und Hanna machte vier Sekunden vor Schluss den Deckel drauf!

Nach dem Abpfiff war die Freude riesig, weil die Mädels sich nach dieser harten Saison selbst belohnt haben. Mit viel Kampfgeist, einer geschlossenen Teamleistung, etwas Glück und dem Glauben an den Erfolg konnten die Mädels den Wimpel wohlverdient mit nach Hause nehmen.

Wir sind so stolz und glücklich, wie ihr euch in den letzten drei Jahren weiterentwickelt habt und die harte Arbeit mit dem MEISTERTITEL 25/26 abgerundet habt. Gratulation!!! ON FIRE

Es spielten: Klara (Tor), Emma (9Tore), Hanna (8Tore), Alina, Madita (1Tor), Maxi (1Tor), Eme (4Tore), Sarah, Milla (6Tore)

Sonstige Mitteilungen

Stellenanzeigen

Du kannst mehr als nur geradeaus hämmern? Perfekt!

Wir suchen Dich für unser Bauhof-Team:

Mitarbeiter Bauhof/Wasserversorgung (m/w/d)

100 % | unbefristet | TVöD | ab sofort

Alle Infos auf www.schlier.de/karriere

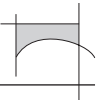
Landratsamt Ravensburg

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Vogt, Gewinn: Langmoos

Flst.Nr.: 1020/2, Fläche: 13308 m²,

Nutzung: Landwirtschaftsfläche



Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Ravensburg, Landwirtschaftsamt, Postfach 1940, 88189 Ravensburg bis zum 23.04.2026 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4120 GV-2026-0194

Das Finanzamt informiert

Grundsteuer - Änderungen am Grundbesitz

Wenn Ihnen Grundbesitz gehört (z.B. ein Einfamilienhaus oder eine Eigentumswohnung) und sich daran Änderungen ergeben, müssen Sie **bis 31. März des Folgejahres** beim Finanzamt eine sogenannte „Grundsteueränderungsanzeige“ (Anzeige) abgeben. Und zwar, ohne dass Sie das Finanzamt hierzu gesondert auffordert.

- Sie müssen eine Anzeige abgeben, wenn mindestens einer der nachstehenden Änderungsgründe vorliegt:
 - der bisherige Grundsteuerwert ändert sich** Beispiel: Zu einem bestehenden Grundstück wird eine Teilfläche hinzugekauft oder es wird eine Teilfläche verkauft.
 - die Vermögensart ändert sich** Beispiel: Ein landwirtschaftliches Grundstück wird in eine Baulandumlegung einbezogen.
 - es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer erstmaligen Feststellung führen können** Beispiel: Ein Grundstück mit einem Mehrfamilienhaus wird in Eigentumswohnungen aufgeteilt.
 - es haben sich Tatsachen ergeben, die zu einer Aufhebung des Grundsteuerwerts führen können** Beispiel: Mehrere Grundstücke werden zusammengelegt.
 - die Voraussetzungen für eine Ermäßigung der Steuermesszahl wegfallen sind** Beispiel: Ein Gebäude wird nicht mehr überwiegend zum Wohnen genutzt.
 - sich die Nutzungen oder die Eigentumsverhältnisse eines ganz oder teilweise von der Grundsteuer befreiten Grundstücks ändern und dies zu einer Änderung oder zum Wegfall der Steuerbefreiung führen kann.** Beispiel: Ein bisher von der Kirche genutztes Grundstück wird an ein gewerbliches Unternehmen vermietet oder verkauft.
- Bei folgenden Änderungen müssen Sie **keine Anzeige** abgeben:
 - Errichtung eines Gebäudes bzw. dessen Abbruch, bauliche Veränderungen an einem eventuell vorhandenen Gebäude
 - Eigentümerwechsel
 - Änderungen von Bodenrichtwerten durch die Gutachterausschüsse

Wenn Sie eine in 2025 eingetretene Änderung noch nicht angezeigt haben, holen Sie das umgehend nach. Die Anzeige muss grundsätzlich in elektronischer Form erfolgen. Das können Sie über das Portal „Mein ELSTER“ machen. Hierfür stellt Ihnen die Finanzverwaltung im Portal „Mein ELSTER“ das elektronische Formular „Grundsteueränderungsanzeige“ zur Verfügung. Wenn Sie schon Ihre Grundsteuererklärung über „Mein ELSTER“ abgegeben haben, können Sie einfach die Daten daraus übernehmen, soweit erforderlich anpassen und digital ans Finanzamt übermitteln.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.grundsteuer-bw.de oder bei Ihrem Finanzamt.

Ortsführung durch Wolfegg

Die Gemeinde **Wolfegg** lädt am **Freitag, den 10. April 2026** zu einer Ortsführung mit dem erfahrenen Ortsführer **Gerold Heinzelmann** ein. Unter dem Motto „Barockkirche und historische Häuser“ entdecken die Teilnehmer die Geschichte, Architektur und Geschichten des Ortes. **Gerold Heinzelmann** verbindet bei der Führung fachliche Informationen mit lebendigen Anekdoten. Die Teilnehmer erhalten einen umfassenden Einblick in die Geschichte des Ortes und die Rolle des fürstli-

chen Hauses, welche Wolfegg und die Region geprägt haben. Treffpunkt ist um **17.00 Uhr** am Säulenhaus (Maximilianplatz 5).

Die **Gebühr** beträgt **5,00 € pro Person**. Tickets können Sie online erwerben unter www.pretix.eu/wolfegg oder direkt bei der Wolfegg Information (Tel. 07527 9601-51 oder wolfegg.info@wolfegg.de).

PV-Strom für Wärmepumpe und E-Mobil

Die Energiewende voran treiben mit eigenem Strom!

Herzliche Einladung zum Vortrag am Donnerstag, 16. April 2026 um 19.00 Uhr im Haus der Mitte, Weidenstr. 2, Grünkraut

Eine richtig dimensionierte PV-Anlage auf dem Dach hilft bei der Versorgung des Haushalts, der Wärmepumpe und sogar des E-Autos. Mehr Unabhängigkeit lässt einen ruhiger schlafen, auch in turbulenten Zeiten.

Wie das geht und was dabei zu beachten ist, erklären die PV-Scouts des Landkreises Ravensburg in einem anschaulichen Vortrag für Einsteiger und Fortgeschrittene.

Der Eintritt ist frei, die PV-Scouts nehmen dort auch gerne Anfragen für Vor-Ort-Beratungen entgegen.

Vortragende: Dirk Ulbricht und Dr. Konrad Kolesa, PV-Scouts

Veranstalter: Gemeinde Grünkraut

Einladung zum Sportkreisjugendtag am 21. April 2026 in der Geschäftsstelle des Sportkreises Ravensburg e.V.

Der Sportkreisjugendtag findet am **Dienstag, 21. April 2026 um 19.00 Uhr** in Geschäftsstelle des Sportkreises Ravensburg e.V. (Sauterleutestraße 34, 88250 Weingarten, Raum 009) statt.

Tagesordnung

- Begrüßung
- Bericht des Sportkreisjugendvorstandes
- Aussprache zu den Berichten
- Entlastung des Sportkreisjugendvorstandes
- Wahlen des Sportkreisjugendvorstandes gemäß §§6-7
 - Sportkreisjugendleiter*in
 - stellv. Sportkreisjugendleiter*in
 - bis zu zwei Jugendsprecher*innen (Alter bis vollendetem 25. Lebensjahr bei der Wahl)
 - bis zu drei Beisitzer*innen
- Beschlussfassung neue Jugendordnung
- Anträge
- Verschiedenes

Anträge für den Sportkreisjugendtag müssen schriftlich spätestens zwei Wochen vor dem Sportkreisjugendtag beim Sportkreis Ravensburg e.V. (Sauterleutestraße 34, 88250 Weingarten) eingegangen sein.

Mit sportlichen Grüßen

Für den Sportkreisjugendvorstand

Vortrag zum Thema: „Künstliche Intelligenz“

Auf vielfachen Wunsch bieten wir erneut den Vortrag „Künstliche Intelligenz“ an. Der Vortrag basiert auf den neuesten KI-Modellen und Entwicklungen.

„Sie wollen beim Thema KI nicht abgehängt sein und/oder fragen sich, wie Sie KI sinnvoll in Ihrem Alltag für sich nutzen können“?

Wir zeigen Ihnen in unserem Vortrag, wie Sie Zugang zu KI bekommen und führen praktische Anwendungsfälle vor! Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich, der Vortrag ist kostenlos.

Termin: 17. April 2026 um 18.00 Uhr

Wo: Gemeinschaftsraum der Wohnanlage, Waldburg, Reinhold-Abele-Straße 4

Auf Ihr Kommen freut sich das „Digitale Team“ des Repair-Cafés & Mehr Waldburg.



[boku] bodnegg kulturell e.v. präsentiert
am Samstag, 18. April um 20 Uhr im Dorfgemeinschafts-
haus Bodnegg Corazón-Quartett - „zwischen Andalusien
und Cuba“ - feat. Montserrat Suarez / Tanz

Das CORAZÓN – Quartett und die Flamenco-Tänzerin Montserrat Suarez laden ein zu einer musikalischen Reise durch Spanien und Südamerika: lyrische und virtuose Kompositionen aus den Farben des „Flamenco Fusion“ mit rasanten Gitarrenläufen und mitreißenden Rhythmen aus Andalusien und Cuba verflechten sich mit Improvisationen und erschaffen so ein besonderes Hörerlebnis. Die gemeinsame Leidenschaft für Weltmusik ließ aus vier professionellen Musikern ein Quartett mit hohem künstlerischen Anspruch werden: WDR-Wettbewerbs-Preisträger Lori Lorenzen und Wolfgang Wallner - beide an der Gitarre - sowie Peter Cudek am Kontrabass und Andreas Kutschera – Percussion. Ihre Erfahrungen sammelten die vier im Laufe ihres Lebens in zahlreichen Ensembles und Projekten und sind mit verschiedenen Besetzungen immer wieder in ganz Europa unterwegs. Darüber hinaus erweitert die renommierte und international bekannte Tänzerin Montserrat Suarez das Programm mit ihrer einzigartigen Choreographie.

An diesem Abend präsentiert das Quartett die Musik seiner neuen CD „EL PUENTE“: ein Farbenspiel südländischer Gitarrenmusik voller Vitalität, Energie und Spielfreude. Eigenkompositionen stehen neben Stücken bekannter Gitarristen wie Paco de Lucía, Gerardo Nuñez oder Josemi Carmona – oft fröhlich und temperamentvoll, gelegentlich auch ruhig und verträumt. Musik von Herz zu Herz – Corazón eben.

„Wunderbarste Klangfarben und technische Finesse“ (Süddeutsche Zeitung München) Infos und Karten (18 €) unter www.boku-bodnegg.de oder 07520-914270 (zeitweise AB)

Bodnegger Schenktag

Wir laden Sie herzlich ein zum Bodnegger **Schenktag** am **Samstag, 09. Mai 2026** in der Festhalle Bodnegg von **10.00 Uhr - 11.00 Uhr**.

Theaterverein Waldburg e.V.

Ein schwäbischer Multi-Millionär hinterlässt nicht nur seiner Tochter, sondern auch seinen ehemaligen drei Liebchaften wertvolle Erbschaften... Also eine Villa voller Erben, doch wer kriegt was? Und welche Rolle spielt der Butler?

Hinterlisten, Verwechslungen und schräge Theatermomente machen diese rasante Komödie zu einem Abend voller Lacher! „Was ist mit dem Butler?“ heißt die Komödie von Michael Parker, angepasst von Patrick Hanser, welche der Theaterverein Waldburg für Sie spielt.

Besuchen Sie unsere Aufführungen und haben Sie viel Spaß!

Veranstaltungsort: Mehrzweckhalle Waldburg

Vorstellungen

Freitag, 17. April, 19.30 Uhr
 Samstag, 18. April, 19.30 Uhr
 Eintrittspreis: 10 Euro

KARTENVORVERKAUF

Am Samstag, 28.03.2026 von 9 bis 11 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle.

Ab 28.03.2026, ab 11 Uhr bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn: online unter www.theaterverein-waldburg.de.

Die Abendkasse ist eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet. Reservierte Karten bitte bis 19 Uhr abholen. Die Karten werden an der Abendkasse bar bezahlt.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.theaterverein-waldburg.de) – u.a. für den Bestuhlungsplan bzw. auf Facebook und Instagram oder schmökern Sie in unserem Flyer. Wir freuen uns auf Sie!

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,
 sollten Sie Fragen zur Zustellung haben oder Sie mal Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten, dann melden Sie sich sehr gerne beim Abo-Team von Druck + Verlag Wagner, sie kümmern sich gerne darum:
 07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de



*Ist Ihr Hund bei der
 Gemeinde angemeldet?*



WARUM

wird der Frühling auch Lenz genannt?

„Veronika, der Lenz ist da“ – viele kennen diesen populären Schlager und wissen, dass mit Lenz der Frühling gemeint ist. Das Wort hat einen indogermanischen Ursprung und bedeutet „lang“. Daraus entstand das althochdeutsche Wort „lenzin“. Dies wiederum bedeutet Frühling, denn das ist die Jahreszeit, in der die Tage allmählich wieder länger werden. Zwar ist Lenz in unserer Alltagssprache kaum noch gebräuchlich, findet sich aber in der geschriebenen Sprache zum Beispiel in Gedichten wieder. Karl der Große versuchte übrigens im Mittelalter neue Monatsnamen einzuführen und wollte den März Lenzmonat nennen. Glawion/DEIKE



K wie Konrad
Alle gesuchten Wörter fangen mit K an. Die Endbuchstaben der Wörter ergeben eine Jahreszeit.

- Beruf am Herd
- Holzbehälter
- männliche Katze
- geflochtener Behälter
- liebevoller Lippenberührung
- Gegenteil von „warm“

Auflösung zu „K wie Konrad“:
1. Koch, 2. Kiste, 3. Kater, 4. Korb, 5. Kuss, 6. kalt - HERBST

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Vogt:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 6: Am Kremmelbach, Mühlwies, Säntisweg, Tilsiterstraße, Ziegelstraße, u.a.

- Ab 01.05.2026
- Ab 13 Jahren
- Erscheinungstag Donnerstag
- Zeitaufwand ca. 2 Stunden
- Bezahlung nach Laufzeit
- Lieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



Jetzt bewerben!

Challenge accepted?

Hier kümmerst du dich mit anderen Spezialisten um besondere Menschen.

Du hast eine Mission: Menschen Orientierung geben – mit deiner Fachlichkeit, deiner Empathie und deiner ganz eigenen Persönlichkeit. Werde Teil unseres Teams.

Heilerziehungspfleger | Jugend- und Heimerzieher für besondere Wohnform (m/w/d)
ab sofort · Voll- und Teilzeit mit 20 bis 39 Std./Woche

- Sozialtherapeutisches Heim St. Helena, Vogt
- Eric Albrecht, +49 7542 10-5747
- Web-ID 2025-0637
stiftung-liebenau.de/zukunft-gesundheit
- Hohe Fachkraftquote · Umfassende Altersvorsorge · Wertschätzendes Miteinander

Stiftung Liebenau

IMMOBILIENMARKT

Privatverkauf
geräumige, helle ETW Waldburg Orstmitte Raiffeisenzentrum Bj. 2000 reine Südlage, 1. OG 3 Zimmer 104 m², Essküche, 2 Schlafzimmer, BAD und sep. Gäste-WC, Südbalkon und Westterasse 2 Keller und TG-Stellplatz Ölheizung Energieausweis C 77 kWh Kaufpreis 370.000,- € Anfragen Tel.: 0171/3000200

TRAUERANZEIGEN



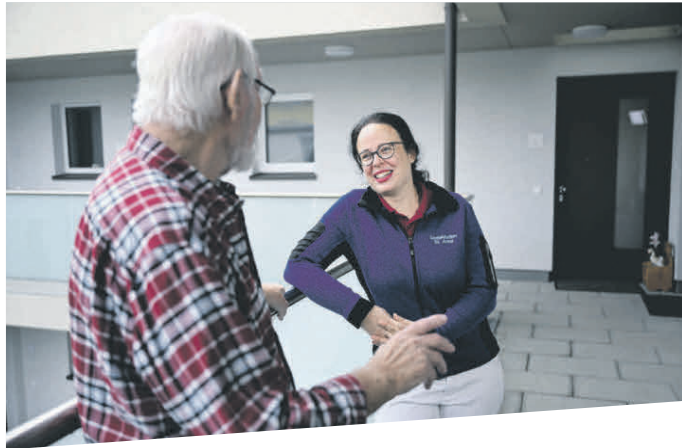
Bestattungshaus Zimmermann & Erne

Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier: Am Sportplatz 4 88281 Schlier Tel. 0 75 29 / 913 57 35	Büro Weingarten: Wolfeggerstr. 46/1 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 414 76	Büro Weingarten: Liebfrauenstr. 49 88250 Weingarten Tel. 07 51 / 569 38 833
--	--	---

www.bestattungshaus-zimmermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Die Stiftung Liebenau vermietet ab sofort im **Service-Wohnen in Waldburg** eine sehr schöne, barrierefreie Wohnung in bester Lage.

1,5-Zimmer-Wohnung mit Terrasse und Kellerraum

39,6 m², 825 Euro Warmmiete
+ 840 Euro Betreuungspauschale.

Das Angebot richtet sich an ältere Menschen mit mindestens Pflegegrad 1, die die Eigenständigkeit schätzen. Es wird ein hohes Maß an Sicherheit und Service geboten durch Hausnotruf, Assistenzsysteme, gemeinsame Veranstaltungen sowie die Pflege und hauswirtschaftliche Versorgung bei Bedarf.

Nähere Infos:

Anastasia Richter
Case- und Care-Management
Telefon: +49 7529 974167-0
E-Mail: waldburg.servicewohnen@stiftung-liebenau.de
Internet: www.stiftung-liebenau.de/pflege



Einfach mal anrufen



Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

Photovoltaikanlagen & Energietechnik

- Persönliche Beratung
- Individuelle Planung
- Maßgeschneiderte Installation
- Thermographieaufnahmen
- Fehleranalysen



Solartechnik Eisele GmbH | 88267 Vogt | Tel: 07527 954460 | Email: info@eiselesolar.de

WALDBURG-ZEIL FACHKLINIKEN
KLINIKEN WANGEN

Therapieambulanz

Physiotherapie
Ergotherapie
Logopädie

Mit Physiotherapie für Kinder und Jugendliche!

Am Vogelherd 14
88239 Wangen
www.fachkliniken-wangen.de/therapieambulanz

Terminvergabe:
+49 (0) 7522 797-2000



Logopädie:
Kurzfristige
Termine
verfügbar!

GESUNDHEIT

Ihre Sommerfigur wartet - starten Sie jetzt!



Melanie
- 31 kg

Oberarm: - 6,5 cm
Brust: - 18,0 cm
Taille: - 19,0 cm
Bauch: - 20,5 cm
Oberschenkel: - 13,5 cm



„Jessica nimmt sich Zeit und motivierte mich jede Woche aufs Neue. Absolut empfehlenswert!“

Möchten Sie sich wieder wohl in Ihrem Körper fühlen und mit mehr Energie in den Sommer starten? Dann beginnen Sie jetzt Ihre persönliche Wohlfühl-Saison!

Gemeinsam finden wir ihren Weg, wie Sie gesund abnehmen, mehr Energie gewinnen und sich wieder gerne im Spiegel sehen.

Frühlingsaktion

gratis Stoffwechselanalyse im Wert von 79€
Bestimmung von Fettanteil, Fettmasse, Viszerales Fett, Muskelmasse, Metabolisches Alter, Stoffwechselleistung
Aktion gültig bis 30.04.2026

Jetzt unverbindlich anrufen und Termin sichern

Jessica Hägele – Ernährungsberaterin
Abt-Hyller-Straße 18 - 88250 Weingarten | 0176 604 406 29
ernaehrung@mim-kapellen.de | mim-kapellen.de



Dominik
- 60 kg

Oberarm: - 7,0 cm
Brust: - 24,5 cm
Taille: - 32,0 cm
Bauch: - 38,5 cm
Oberschenkel: - 18,0 cm



„Jessicas Tipps sind einfach umzusetzen und durch ihre freundliche Art geht man gerne wieder hin. Ich bin froh, dass ich diesen Weg gegangen bin“